Bocholter Volksblatt

Bezugspreis: Durch die Geschäftsstelle monatl. 85 Pfg., von der Post abgeholt vierteljährl. M. 2.55, durch Postboten ins Haus gebracht M. 2.97. Erscheint tägl. ausschl. des Tages nach Sonn- u. Feiertagen. **Geschäftsst.:** Bocholt, Nordstr. 27 (Fernspr. 92). Rhede, J. G. Hams. Anholt Wilhelm Wolsing.

Anholter Zeitung

Organ der Zentrumspartei

Anzeigenpreis: Für Einheimische die Kleinzeile oder deren Raum 15 Pf., für Auswärtige 20 Pf. Textanzeigen kosten die Kleinzeile 70 Pf. Bei Wiederholungen entsprechender Nachlaß. Auskunft- und Angebotsgebühr 25 Pf. Bei Klage-Erhebung. Konkursen u. s. w. wird der bewilligte Nachlaß hinfällig

Amtlicher Anzeiger der Städte Bocholt und Anholt, der Aemter Rhede, Dingden, Liedern und Werth

47. Jahrgang — Samstag, 10. August 1918 — Nummer 185

Ein englisch-französischer Großangriff.

WTB. Berlin, 8. August, abends. -Amtlich.

Angriffe der Engländer zwischen Ancre und Avre. Der Feind ist in unsere Stellungen eingedrungen.

Großes Hauptquartier,
9. August. Amtlich.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht.

Zwischen Yser und Ancre lebhafte nächtliche Artillerietätigkeit. Südwestlich von Ypern und südlich der Lys folgten stärkstem Feuer feindliche Teilangriffe, die abgewiesen wurden.

Zwischen Ancre und Avre griff der Feind gestern mit starken Kräften an.

Durch dichten Nebel begünstigt, drang er mit seinen Panzerwagen in unsere Infanterie- und Artillerielinien ein. Nördlich der Somme warfen wir den Feind im Gegenstoß aus unseren Stellungen zurück. Zwischen Somme und Avre brachten unsere Gegenangriffe den feindlichen Ansturm dicht östlich der Linie Morcourt-Harbonnieres-Caix-Fresnoys-Contoire zum Stehen. Wir haben Einbuße an Gefangenen und Geschützen erlitten. Durch Gefangene, die wir machten, wurden Engländer mit australischen und kanadischen Hilfskorps sowie Franzosen festgestellt.

Ueber dem Schlachtfeld schossen wir 30 feindliche Flugzeuge ab. Leutnant Löwenhardt errang seinen 49., 50. und 51., Leutnant Udet seinen 45., 46. und 47., Leutnant Frhr. v. Richthofen seinen 33., 34. und 35., Leutnant Kroll seinen 31. und 32., Oberleutnant Billik seinen 29., Leutnant Könneke seinen 23., 24. und 25. und Leutnant Auffarth seinen 20. Luftsieg.

Heeresgruppe Deutscher Kronprinz.

In einzelnen Abschnitten an der Vesle lebte die Artillerietätigkeit auf. Erfolgreiche Teilkämpfe beiderseits von Breinse und in der Champagne nordwestlich von Souain.

Der Erste Generalquartiermeister:
Ludendorf.

Englischer Heeresbericht vom 8. August, vormittags.

DWTB. Die britische 4. und die französische 1. Armee unter dem Befehl Haighs sind bei Morgengrauen auf breiter Front östlich und südöstlich Amiens zum Angriff übergegangen. Der Angriff entwickelt sich befriedigend.

WTB. Berlin, 8. Aug. Nachdem die Ententefunksprüche in den letzten Tagen mehrfach triumphierend ein siegreiches Ueberschreiten der Vesle gemeldet hatten, sieht sich die Entente-Propaganda nunmehr gezwungen, selbst von einer Pause in den Operationen zu sprechen, allerdings mit dem Zusatz, daß diese Pause keineswegs ein Aufhören der Offensive bedeute. Diese Pause ist eine Pause der Erschöpfung, denn bei ihren Angriffen von der Marne bis an die Vesle, gegen die sich so außerordentlich zäh und geschickt verteidigenden deutschen Nachhuten haben die Franzosen und Amerikaner außerordentlich viel Blut verloren. Nach dem Zusammenbruch der letzteren größeren Angriffe an der Vesle am 6. August fanden am 7. August an der Vesle-Linie bei wechselndem Feuerkampf nur unbedeutende Teilkämpfe statt. Deutsche Abteilungen stießen mehrfach über den Flußgrund hinüber und brachten Gefangene zurück. Zwei französische Gegenangriffe brachen im deutschen Feuer zusammen. In gleicher Weise scheiterten englisch-französische Angriffe gegen die neuen deutschen Linien beiderseits der Straße Bray-Corbie sowie westlich von Montdidier.

Genf, 7. Aug. Die neueste Beschießung von Paris kam unerwartet, da man alle großen Geschütze entfernt glaubte. Mehrere Zensurlücken in den Blättern verraten, daß die Wirkung nicht unbedeutend gewesen ist.

Genf, 9. August. Poincaré durchfuhr abermals jene Pariser Straßen, in denen das Bombardement die stärksten Wirkungen ausgelöst hat. Nach dem Petit Parisien soll die Zahl der Opfer am Montag besonders erheblich gewesen sein.

Berlin, 8. Aug. Die italienischen Truppen in Frankreich sind nach Mitteilungen des Pariser Berichterstatters des „Secolo" wieder in Erholungslager hinter der Front zurückgezogen worden.

Amerikanische Verluste.

Basel, 8. Aug. Aus Newyork wird berichtet, daß die amerikanische Verlustliste für die Zeit vom 15. bis zum 31. Juli die Namen von 64 713 Offizieren, Unteroffizieren und Mannschaften als tot, verwundet oder vermißt enthält.

Wie es in Bessarabien aussieht.

Berlin, 8. August. Der Berichterstatter der „Odessjaja Mysl" in Tiraspol meldet interessante Einzelheiten über die Lage im annektierten Gebiete Bessarabiens. Obgleich Bessarabien offiziell zu Rumänien gehört, sind dort die Preise der Lebensmittel von denen in Rumänien selbst gänzlich verschieden. Das ganze Land ist das **Opfer einer maßlosen Spekulation** und wird von den Rumänen völlig als Annexionsgebiet behandelt. Es sind von dort schon über 12 Millionen Pud Getreide exportiert und die Ausfuhr dauert immer noch an. Während in Rumänien das Pud Getreide 4—6 Rubel kostet, ist es in Bessarabien bereits auf 30 und mehr Rubel gestiegen. Das Land ist ein wahres **Paradies für die Spekulanten.** In Rumänien kaufen sie die verschiedensten Produkte und verkaufen sie in Bessarabien mit enormen Gewinn; dann werden diese Waren beschlachnahmt, wieder zurück nach Rumänien geschickt, von denselben Spekulanten gekauft, die das Geschäft in solcher Weise mehrmals wiederholen.

In ganz Bessarabien ist die **Ernte sehr schlecht;** der Mais steht nicht höher als 40 Zentimeter. Alles ist durch die Hitze verbrannt. Infolge des Heumangels kann das Vieh nur sehr schwer ernährt werden und die Bauern verkaufen es massenhaft an die Schlachthäuser. Natürlich ist der Preis des Fleisches bedeutend gesunken und beträgt jetzt nicht mehr als 70—90 Kop. das Pfund. Ueber diesen niedrigen Preis freut man sich durchaus nicht, vielmehr sehen die Bewohner darin ein Vorzeichen kommender Hungersnot und gänzlicher Erschöpfung des Landes. — Es wird den Rumänen schwerer werden, die neue Ernte zu beschlagnahmen, als die früheren Getreidedepots.

See- und Luftkrieg.

WTB. Berlin, 8. August. Amtlich. Im Sperrgebiet um die Azoren und westlich Gibraltar wurden neuerdings wieder 5 größere Dampfer und 1 Segler von ungefähr

25 000 Br.-Reg.-To.

versenkt. Die Ladungen waren zum Teil sehr wertvoll. Mit einem der Dampfer ist neben 370 Tonnen Munition gemünztes englisches Regierungsgeld im Werte von einer halben Million Mark untergegangen.

Der Chef des Admiralstabes der Marine.

Das Vertrauen auf die Währung eines Landes beruht zum Teil auf der Größe seines Metallgeldvorrates. Darum ist bei den heutigen schwankenden Kursen ein Verlust an gemünztem Geld doppelt schmerzlich.

*

WTB. **Kopenhagen**, 9. Aug. Nach telegraphischen Meldungen des dänischen Konsulats in Alexandria wurde das dänische Motorschiff „Columbia" (5570 Br.-Reg.-To.) am 1. 8. bei Port Said versenkt. Der Kapitän und 38 Mann wurden gelandet. Der 3. Maschinist ist wahrscheinlich ertrunken.

WTB. **Kopenhagen**, 9. Aug.. Der norwegische Dampfer „Aliz" ist am 2. 8. auf eine Mine gestoßen und an der Küste Irlands auf Grund gesetzt worden.

WTB. **Wien**, 8. Aug. **Das Kriegsministerium (Marineabteilung) teilt amtlich mit: Am 6. 8. vormittags wurde das außerhalb des Hafens von Durazzo kreuzende Hospitalschiff „Baron Cell" mit Fliegerbomben angegriffen. Von 15 abgeworfenen Bomben schlugen 13 in unmittelbarer Nähe des Hospitalschiffes ohne zu treffen. Am gleichen Tage nachmittags wurde das Hospitalschiff während der Fahrt von Durazzo nach Norden mit fast 1000 Kranken an Bord, auf der Höhe von Dulcigno von einem feindlichen U-Boot mit drei Torpedos anlanziert. Ein Torpedo traf das Schiff ohne zu explodieren. Die übrigen liefen vorüber. Das Kriegsministerium (Marinesektion) hat die nötigen Schritte eingeleitet, um gegen diese ungeheuerliche Völkerrechtsverletzung Einspruch zu erheben.**

Amsterdam, 7. Aug. Der Dampfer „Poseidon" — der Königlich Niederländischen Dampfschiffahrtsgesellschaft gehörig, eines der den Niederländern durch den Verband weggenommenen Schiffe, 1908 Tonnen groß, ist infolge eines Zusammenstoßes mit einem andern Schiffe gesunken. Nach dem neuesten Anerbieten der Verbandsmächte wäre für den Verlust eine Entschädigung von 21 Millionen Gulden zu leisten.

Der italienische Flugplatz bei Valona bombardiert.

WTB. **Wien**, 8. Aug. Amtlich wird verlautbart: An der italienischen Front keine größeren Kampfhandlungen. In Albanien griff ein aus Land- und Seeflugzeugen zusammengesetztes Bombengeschwader den italienischen Flugplatz östlich von Valona an. Reiche Feuer- und Rauchentwicklung zeugte für den Erfolg des Unternehmens.

Holzmangel in England.

Berlin, 8. Aug. Die Holzeinfuhr nach England hat infolge des U-Bootkrieges derart abgenommen, daß der Mangel von Tag zu Tag fühlbarer wird. Die Gruben in Südwales sind fast ganz auf die Einfuhr aus Frankreich angewiesen, während die anderen Kohlenbergwerke auf das heimische Holz sich angewiesen sehen. Zwar bemüht man sich, die Einfuhr aus dem Auslande zu heben, doch der U-Bootkrieg stellt sich dem entgegen, so daß die Schwierigkeiten nicht zu beheben sind.

Kleine Nachrichten.

Berlin, 9. August. Im Interesse einer raschen Förderung der zur Verhandlung stehenden Verfassungsfragen wird, dem Lokalanzeiger zufolge, die Wahlrechtskommission des Herrenhauses bereits geraume Zeit vor der Wiedereröffnung des Landtages ihre Arbeiten beginnen. Voraussichtlich am 4. oder 5. September.

Berlin, 9. August. Die „Times" meldet aus Kairo, daß umlängst auf dem Berge Seopus bei Jerusalem die feierliche Grundsteinlegung zum Bau einer jüdischen Universität stattgefunden habe.

Berlin, 9. August. Laut B. T. aus dem Haag versammelte sich am Mittwoch eine große Menschenmenge vor dem Rathause, wo es zu Demonstrationen wegen der allgemeinen Teuerung kam. Die berittene Polizei gab zwei Salven ab.

Basel, 7. Aug. Ded Pariser „Herald" berichtet aus Newyork, die japanische Regierung habe beschlossen, die Mobilmachung auf vorläufig drei Reserveformationen zu beschränken. — Das japanische Parlament wird am 28. August zusammentreten.

WTB. **Bukarest**, 8. August. Der rumänische Senat hat sich dem Beschluß der Kammer, laut dem der ehemalige Ministerpräsident Bratianu und sieben Minister seines Kabinetts in den Anklagezustand versetzt werden, angeschlossen und zwar mit 57 von 64 Stimmen. Ein Senator stimmte dagegen, während 6 sich der Abstimmung enthielten.

Lissabon, 9. August. Der Befehlshaber der englischen Abteilung in Ostafrika ist während eines Flußüberganges ertrunken.

WTB. **London**, 8. August. Die „Times" berichtet aus Santander, daß König Alfons seine Bemühungen für die Angehörigen des früheren Zaren fortsetzt. Aus dringenden Telegrammen, die er erhielt, geht hervor, daß Großfürst Georg, der in Petersburg gefangen ist, sich im hoffnungslosen Zustande befindet.

Westfalen und Rheinland.

* **Buer**, 8. Aug. Von des Krieges unerbittlicher Wucht ist die Familie des Landtagsabgeordneten Brust betroffen worden. Nachdem schon im Jahre 1914 und im Jahre 1915 zwei Söhne den Tod fürs Vaterland gestorben sind, ist jetzt auch der dritte Sohn, der Offiziersaspirant Leo Brust, auf dem Felde der Ehre gefallen.

* **Essen**, 8. Aug. Gestern nachmittag fand im Sitzungssaale des Rathauses eine Ehrung von 74 Müttern mit 8 und mehr lebenden Kindern statt. Jede Mutter erhielt ein auf ihren Namen lautendes Sparkassenbuch der Stadt Essen über 100 Mark. Für eine Ehrengabe hatten sich in diesem Jahre in der Stadt Essen etwa 300 Mütter gemeldet. 74 wurden bereits im Juli d. Js. durch die Vereinigung für Familienwohl die ihren Sitz in Düsseldorf hat, mit einer Ehrengabe von je 100 Mark bedacht. Die Stadt Essen hat darguhin eine gleiche Summe zu diesem Zwecke zur Verfügung gestellt.

Aus der Heimat.

Infolge mangelhafter Papierlieferung

sehen wir uns leider gezwungen, heute und unter Umständen auch morgen unsere Zeitung nur in einem Umfange von zwei Seiten erscheinen zu lassen, was wir unsere Leser gütigst zu entschuldigen bitten.

Das Eiserne Kreuz 2. Klasse

erhielten Gefreiter Karl Kühlmann, Inf.-Regt. 159, und Schütze Jos. Kühlmann, Inf.-Regt. 459, M.-G.-K., Söhne der Witwe Herm. Kühlmann, Dingdenerstraße; ferner Musketier Otto Egelwitze, Inf.-Regt. 98, 12. Komp. Sein ältester Bruder erhielt dieselbe Auszeichnung 1915, sein zweiter Bruder 1916. Nunmehr haben alle 3 Söhne des Polizeisergeanten Egelwitze, Feldstraße 33, das Eiserne Kreuz 2. Klasse.

Oeffentliche Bücherei (Borr.-Verein) St. Joseph.

Von 11—11½ Uhr ist die Bücherei geöffnet. Also nur eine halbe Stunde. Nicht für Ausgabe von Büchern, sondern um die Bücher in Empfang zu nehmen, die trotz wiederholter Bitte noch nicht abgeliefert wurden. Wären alle mit der Ablieferung der Bücher pünktlich gewesen, so hätte die Ausgabe für alle Mitglieder wieder stattfinden können. Sind Sonntag nicht alle Bücher zur Stelle, so muß der Verein auf dieselben verzichten und auf Kosten der betreffenden Entleiher Ersatzbücher anschaffen.

Das Meisterschaftswettspiel

in „Deutscher Schlagball" wird am Sonntag 5 Uhr auf der städtischen Sportwiese ausgekämpft. Vor wenigen Wochen ist es den „Turnern und Ballspielern St. Joseph" gelungen, den Schlagballmeister vom Niederrhein, den Jünglingsverein Martini Wesel, in hartem Kampfe zu schlagen. Das Gegenspiel wird für den Kenner dieses schönen Spiels interessant werden, da beide Mannschaften ihre besten Kräfte aufstellen werden.

Durch Urteil des Kriegsgerichts in Münster

vom 8. August 1918 wurde der Arbeiter Wilhelm Behoff (Holländer) mit 1½ Jahren Zuchthaus bestraft, weil er einem Deserteur zur Flucht nach Holland verholfen hatte. — Wegen des gleichen Vergehens erhielt die unverehelichte Therese Dorth 6 Monate Festung und der gleichfalls an dem Vergehen beteiligte Anton Liebregt 9 Monate Gefängnis. — Außerdem werden sich die beiden zuerst Verurteilten noch wegen mehrerer schweren Diebstähle zu verantworten haben.

Wegen dringenden Verdachts des Personenschmuggels

wurden zwei hiesige Bewohner festgenommen. Dieselben hatten es übernommen, gegen Entgelt einen Staatenlosen nebst einer Frauensperson über die Grenze zu bringen. Zu diesem Zwecke hatten sie einen Führer bestellt. Als alle Drei bereits den Grenzstreifen betreten hatten, wurden sie festgenommen.

Das preußische Verdienstkreuz für Kriegshilfe

wird in vielen Kreisen nicht so bewertet, wie es dieser Auszeichnung zukommt. Welchen Wert es besitz, dürfte aus folgenden hervorgehen: „Das Verdienstkreuz für Kriegshilfe rangiert vor dem Roten Adler- und Kronenorden dritter Klasse. Nur wenn diese Orden mit Schwertern oder am weißen Bande verliehen werden, werden sie vor dem Verdienstkreuz getragen." Außerdem hat das Kriegsministerium unter dem 28. Februar 1917 wie folgt verfügt: „S. M. der Kaiser und König haben in Erweiterung der Bestimmungen über das Tragen von Kriegsorden usw. vom 24. Februar 1915 zu bestimmen geruht, daß zu den Auszeichnungen, deren Band im zweiten Knopfloch getragen werden darf, auch das Verdienstkreuz für Kriegshilfe tritt. v. Stein."

-:- **Dingden**, 9. Aug. Der Gefreite Th. Brauer, Ref.-Dragoner Nr. 6, Sohn des Landwirtes Bernh. Brauer, erhielt wegen hervorragender Tapferkeit vor dem Feinde das Eiserne Kreuz 1. Klasse. Das Eiserne Kreuz 2. Klasse besaß er seit Anfang des Jahres 1915; sein Bruder Heinrich bei einer Masch.-Gew.-Komp., erhielt dieselbe Auszeichnung.

Neueste Telegramme.

WTB. **Genf**, 9. Aug. Nach einer Meldung der „Temps" wird Malvy mit Genehmigung der französischen Regierung sich über die spanische Grenze nach San Sebastian begeben.

WTB. **Paris**, 8. Aug. Die Beschießung der Gegend von Paris dauert an.

WTB. **Kiew**, 9. Aug. Der Oberkommandierende der deutschen Truppen Generaloberst von Kirchbach hat am 6. August den Hetman besucht. — Im Anschluß an die Mitteilung Kiewer Blätter von Zusammenstößen aufständischer Bauern und deutscher Truppen teilt der deutsche Stab mit, daß es sich um Ereignisse von geringer Bedeutung handle, die leicht liquidiert wurden. Die Abteilungen der Bauern waren stets gering an Zahl. Gegenwärtig eintreffende Nachrichten berichten von voller Ruhe in allen Landstreifen.

Die rückständigen Gelder

für geliefertes Heu aus den Gemeinden **Suderwick, Hemden** und **Herzebocholt** können

am Sonntag, dem 11. August, vormittags von 10—1 Uhr,

an meiner Wohnung in Empfang genommen werden.

Theodor Quartier.

Morgen Sonntag interessante Vorträge zu jeder Tageszeit in der

Fliegerausstellung in Münster

Verantwortlich für den allgemeinen Teil Jos. Hohbach, für das Feuilleton H. Temming, für den Reklame- und Anzeigenteil Franz Hegger, sämtlich in Bocholt i. W.

STATT KARTEN.

Die VERLOBUNG ihrer Tochter ELSE mit Herrn Gymnasialdirektor DR. HEINRICH DECKELMANN, Hauptmann d. L. beehrt sich ganz ergebenst anzuzeigen.

Frau Bernhard Vagedes.

Bocholt.

Meine VERLOBUNG mit Fräulein ELSE VAGEDES, Tochter des verstorbenen Fabrikanten Herrn Bernhard Vagedes und seiner Frau Gemahlin Johanna geb. Schmänk, zeige ich ganz ergebenst an.

Dr. Heinrich Deckelmann.

Viersen.

Kein Empfang.

Auch unser lieber, guter

Feye Remmer Aden

Bankbeamter der Essener Credit-Anstalt in Bocholt (Westf.)

kehrt nicht mehr aus dem Felde zurück.

Am 15. Juli erlitt er, 27 Jahre alt, als Leutnant der Res., nachdem er vor einem Jahre mit dem Eisernen Kreuze II. Klasse ausgezeichnet wurde, auf dem Südufer der Marne durch eine Granate den Soldatentod.

Die Nachricht von seiner Beförderung erreichte ihn nicht mehr.

Familie Aden-Friesenborg.

Engerhafe, den 1. August 1918.
(Ostfriesland).

Auf dem Felde der Ehre fiel am 15. Juli unser langjähriger Beamter

Feye Remmer Aden

Leutnant der Reserve, Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse.

Wir verlieren in ihm einen pflichttreuen, fleißigen Beamten und lieben Mitarbeiter, dessen Andenken immer bei uns in Ehren bleiben wird.

Westfälischer Bankverein Bocholt
Filiale der Essener Credit-Anstalt Akt.-Ges.

Unser lieber Kamerad, der Armierungs-Soldat

Heinrich Paus

ist auf dem Felde der Ehre gestorben.

Er war uns allen ein treuer Freund und lieber Kollege. Sein Andenken wird bei uns stets in Ehren bleiben.

Namens der Kameraden der Büdderstraße:
Unteroffizier Anton Rehms.

Das Jahres-Seelenamt
für den auf dem Felde der Ehre gefallenen
Unteroffizier Johann Gathmann
findet statt am Dienstag, dem 13. August, morgens 8 Uhr, in der Liebfrauenkirche, wozu Verwandte und Bekannte freundl. eingeladen werden.

Bekanntmachung.

Die Ausgabe der Mahlkarten für den Amtsbezirk Dingden findet statt:

Am Montag, dem 12. d. Mts., vorm. von 8—12 Uhr für die Einwohner des Dorfes, der Bauerschaften Berg und Nordbrock,

am Dienstag, dem 13. d. Mts., vorm. von 8—12 Uhr für die Einwohner der Dorfbauerschaft und der Bauerschaft Lankern.

Die Mahlkarten werden für die Zeit vom 15. 8. bis 15. 9. 1918 ausgestellt.

In diesen Terminen findet außerdem die Ausgabe der Seifenkarten statt.

Die neuen Kontrollkarten sind mitzubringen.

Dingden, den 7. August 1918.

Jedem Feldpostbrief
ein kleines Buch beilegen. Unsere Soldaten lechzen nach Lesestoff. Passende Bücher aller Art.
J. & H. Temming.

PIANO

Stimmungen und Reparaturen
werden fachgemäß und billig ausgeführt.
J. Rindlisbacher,
Hermannstraße 4
(beim Nordwall).

Einmachfässer

in verschiedenen Größen
sind wieder vorrätig.
H. Heisterkamp,
Ostmauer 6 (Ostertor).

Einmachtöpfe
Einmachgläser

in allen Größen vorrätig
Riesen-Bazar
Otto Scherbel.

Tangenta

bester Ersatzreifen für Fahrräder.
Leicht wie Gummi!
Federnd wie Gummi!
Leichte Montage mittels Schraubenziehers!
Alle Teile auswechselbar.
Einzelpreis 22,50 Mk. pro Reifen.
Versand gegen Nachnahme.
Vertreter gesucht.
Tangenta-Reifen-Vertrieb
Berlin-Wilmersdorf, Kaiserallee 191.

Korsetts

nach Maß gearbeitet, in Ersatz und
Friedenswaren.
Auch kann zur Anfertigung von den Damen Stoff zugeliefert werden.
Frau Schauss,
Nobelstraße 19,
gegenüber der Rentei.

Käselab und -Farbe

noch in bester Qualität vorrätig.
Apotheke Ringenberg.

Pappeln

von 15 cm D. aufwärts,
Buchen

von 15—18 cm D. aufwärts verkauft und übernimmt Lieferungen für 18—19 in festen Verträgen
Jean Müller, Holzhandlg.,
Langenfeld (Rhld.).

Alleinstehende Person sucht
2—3 Zimmer
Wo? zu erfragen in der Geschäftsstelle ds. Bl.

Läuse!

beseitigt innerhalb weniger Minuten „Haarelement". Sendet „Haarelement ins Feld. Nur bei
Gebr. Steiner, Drogerie

Konsum-Genossenschaft „Eintracht"

für Bocholt und Umgegend E. G. m. b. H.

Sonntag, den 11. August, nachmittags 3 Uhr, im Saale des kath. Arbeitervereins St. Paulus, Waisenhausstr.:

Ordentliche General-Versammlung.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht des Vorstandes und Aufsichtsrates.
2. Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates.
3. Beschlußfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Bericht über stattgefundene Revision und Beschlußfassung über dieselbe.
5. Verschiedenes.

Die Mitglieder, sowie deren Frauen werden um zahlreiches und pünktliches Erscheinen gebeten, letzteres schon mit Rücksicht auf die um 5 Uhr stattfindende öffentliche Versammlung.

Der Aufsichtsrat:
Johann Hüls, Vorsitzender.

NB. Die Jahresrechnung liegt vom 3. bis 12. 8. zur Einsichtnahme für die Mitglieder im Geschäftszimmer, Waisenhausstraße auf.

Grundstücks-Verkauf.

Am Samstag, dem 10. August, nachmittags 5 Uhr auf dem Gute Hünting

Verkauf nachstehender Grundstücke

in Parzellen.
4 ha Weide, 6 ha Acker Hemdener Weg beim Hünting
2 ha Weide bei der Viehscheune Efing.

Joh. Bern. Geuting.

Die Uhren- und Goldwarenhandlung
Ludwig Hallen
Bocholt, Ostermarkt 38

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager
in reizenden Neuheiten von goldenen und silbernen
Damen- und Herrenuhren, Colliers, Broschen, Ohrringen, Ringen, Ketten, Uhrarmbänder und so weiter.

Kneifer und Brillen
nach ärztlicher Vorschrift.
Regulateure mit guten Werken.
Streng reelle Bedienung.
Reparaturen unter Garantie.

Ostermarkt 38.

Bocholter Bauverein

e. G. m. b. H.

Die nächste Mietszahlung ist am Sonntag, dem 11. August, vormittags von 9 bis 12 Uhr. Es wird an die Bezahlung der Rückstände erinnert.

Der Vorstand.

Neoferrol.

(Gesetzl. geschützt.)

Neoferrol ein bewährtes Hausmittel bei Bleichsucht, Blutarmut, Körper- und Nervenschwäche nach schwerem Wochenbett und nach allen erschöpfenden Krankheiten. Guter Geschmack. Sehr bekömmlich.

Neoferrol in allen Apotheken erhältlich. In Pillenform = 1 Glasröhre (60 Pillen) Mk. 2.50.

Hauptniederlage in Deutschland:
Adler-Apotheke in Ottweiler, Bez. Trier.
Versand portofrei. Karte genügt.
Fabrikant: Chem. Fabrik Apoth. Joh. Fritz Neuhaus, Ottweiler, Bez. Trier.

Preis und Beschaffenheit vom Kriegs-Ausschuß genehmigt.
Großbetrieben,
Zechen, Fabriken, Werkstätten, Lazaretten, Erholungsheimen, Anstalten, Hotels, Kaffees, Kantinen usw. empfehlen in Ermangelung von

Prima Fettseifen

unsere wirklich brauchbaren und vielbegehrten
parfümierten Toiletten-Waschmittel.
Bevor Sie kaufen, prüfen Sie erst Qualität mit einem **Probekarton von 20 Toilettestücke gegen Nachnahme von 6,90 Mk.** Feldsendungen nur gegen Voreinsendung des Betrages.
Handelsstätte **Gebr. Hochheimer,** Kamen i. Westf.
Bankkonto: Gewerbebank Kamen, Postscheckkonto: Cöln 40426
Vertreter überall gesucht.

Stärkt die Verbindung unserer Krieger im Felde mit der Heimat! Sendet die Heimatzeitung, das
„Bocholter Volksblatt"
ins Feld.

Oeffentliche Versammlung.

Am Sonntag, dem 11. August, nachmittags um 5 Uhr,
findet im Saale des Arbeitervereins St. Paulus eine

allgemeine Frauen- und Arbeiterversammlung

statt.

Tagesordnung:

Vertreter der unterzeichneten Verbände werden sprechen über die in der Bevölkerung viel erörterten Fragen der

Erhöhung der Löhne, der Kriegerfamilien- und Erwerbslosenunterstützung, ferner über die Lebensmittel- und Kohlenversorgung im kommenden Wirtschaftsjahre.

Sämtliche Arbeiter, Arbeiterinnen, besonders auch die Arbeiter- und Kriegerfrauen sind zu der Versammlung freundlichst eingeladen. **Auch Freunde des Arbeiterstandes sind willkommen.**

(Zur Deckung der Tagesunkosten werden 10 Pfg. Eintrittsgeld erhoben.

Christl. Textilarbeiterverband.
Deutscher Textilarbeiterverband.

Zahn-Arzt Tüffers
hat
Telephon-Anschluß Nr. 322
(früher Zahnarzt Engelsing).
Sprechst. 9—12½, 2—6.

Apollo-Theater

Spielplan

Samstag und Sonntag:

1.

Die beliebte und erste Darstellerin
Lotte Neumann
in dem interessanten und spannenden Drama.

„Hinter verschlossenen Türen."

Ein Filmspiel in 4 Akten. In der Hauptrolle:
Lotte Neumann.

2.

Aus der Hella Moja-Serie

Komtesse Hella.

Ein Filmroman in 5 Akten
von **Horst Emscher.**
Spielleitung: Alwin Neuß.
In der Hauptrolle: **Hella Moja.**

Hierzu der weitere Spielplan.

Wohnhaus

auf Hochfeld preiswert zu verkaufen. Daselbst **Herrenfahrrad zu verkaufen.**
Zu erfragen bei
Howes, Hochfeld 74.

Eine ruhige, stille Familie sucht zum 1. Oktober oder November eine geräumige
Arbeiterwohnung
Stallung mit etwas Ackerland erwünscht.
Offerten unt. **B 2319** an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Fräulein sucht in besserem Hause
1 oder 2 Zimmer
mit oder ohne Pension.
Offerten unter **C 2303** an die Geschäftsstelle d. Bl.

12000 Stck. Dachziegeln
180 Stck. Glaspfannen
nebst dazu gehörigen **Dachlatten und Dachsparren,** alles gut erhalten auch in kleineren Posten zu verkaufen.
Karl Behnen, Obstplantagen und Samenhandlung.

Ein wachsamer
Kettenhund
zu verkaufen.
Wenzel Leiting
Feldmark Hemdener Weg.

Einkoch-Apparate,

komplett, nur 24,50 M.
empfiehlt
Riesen-Bazar
Otto Scherbel.

PIANO

gebraucht zu kaufen gesucht.
Offerten mit Preis an
Fritz Köster, Hagen,
Viktoria-Automat.

Suche für meinen **Sohn** (12½ Jahre alt)
Unterkunft
auf dem Lande.
Näheres in der Geschäftsstelle.

Eine tragende
Kuh und eine Chaise
zu verkaufen.
Gerhard Fischer
Liedern Nr. 10.

Ein langer **wollener**
Strumpf
in der Nähe des Kreuzberges von einer Kriegerwitwe verloren.
Abzugeben **Kuxstraße 17**